Hier finden Sie in der Regel am Mittwoch und am Samstag einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf "weiterlesen" klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. Die Videohinweise sind auch auf unserer YouTube-Seite als spezielle Playlist verfügbar. Auch für die Rubrik „Musik trifft Politik" (erscheint in der Regel mittwochs) gibt es eine eigene Playlist (CG)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:

1. Wer Meinungen manipuliert und was dagegen hilft – Albrecht Müller mit neuem Buch
2. Lage in Nordsyrien droht nach türkischer Invasion völlig zu eskalieren
3. So funktioniert die Finanzindustrie | Mit ehemaligem amerikanischen Bankenregulierer Bill Black
4. Cholesterin, der große Bluff | Doku
5. Klimastreiktag am 20.09.2019: Rede von Gunda Weidmüller aus der Friedensbewegung
6. Bringt das Klimapaket dem Osten stillgelegte Bahnstrecken zurück?
7. CIA spied on Julian Assange 24/7 in Ecuadorian embassy
8. Bellingcat verhindert kritischen Bericht zu Chemiewaffenangriff in Chan Scheichun
9. Bluthandel – Dollar gegen Gesundheit
10. Kabarett, Satire, Comedy und Co.

Vorbemerkung: *Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht in jedem Fall, dass wir mit allen Aussagen der jeweiligen Beiträge einverstanden sind. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützen, indem Sie interessante Fundstücke an die Adresse videohinweise@nachdenkseiten.de schicken. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.*

1. **Wer Meinungen manipuliert und was dagegen hilft – Albrecht Müller mit neuem Buch**
   Die vielgepriesene Demokratie westlichen Musters wird täglich ausgehöhlt. Das stellt der ehemalige SPD-Politiker Albrecht Müller in seinem neuen Buch fest. Der Publizist stellt fest: „Wir alle werden ständig bedrängt zu denken, was andere uns vorsagen." Im Interview erklärt er, wie er zu der Diagnose kommt und welche Therapie er vorschlägt. Mit Müller sprach Tilo Gräser.
   Quelle: SNA Radio, 11.10.2019

Das besprochene Buch von Albrecht Müller "Glaube wenig, hinterfrage alles, denke selbst" ist beim Westend Verlag erhältlich.

2. **Lage in Nordsyrien droht nach türkischer Invasion völlig zu eskalieren**
   Im Zuge der "Operation Peace Spring" hat die Türkei bereits mehr als 200 Angriffe auf den Norden Syriens durchgeführt. Diese richten sich gegen die dortigen kurdischen Kräfte, die ein Verbündeter der USA im Kampf gegen den IS sind. Ankara betrachtet die Kurden als Terroristen.
   Der kürzlich erfolgte Abzug der US-Truppen aus der Grenzregion hatte die Offensive erst ermöglicht, die von der Türkei offiziell damit begründet wird, ein sicheres Gebiet in Nordsyrien zu schaffen, in das syrische Flüchtlinge wieder zurückkehren können. Zuvor fungierten die USA als Puffer zwischen ihren verfeindeten Alliierten. Der Kritik, die kurdischen Verbündeten fallen gelassen zu haben, entgegnete US-Präsident Donald Trump derweil mit einer bizarr anmutenden Erklärung – während international die Kritik am türkischen Vorgehen wächst.
   Quelle: RT Deutsch, 10.10.2019

   Lesen Sie hierzu auch von Karin Leukefeld auf RT Deutsch "Das große Spiel der Nationen im Norden Syriens" (10.10.2019) und auf Sputniknews "Nach acht Jahren Krieg: Was bringt Verfassungskommission für Syrien?" (08.10.2019), Syrien: Das große Spiel mit den Geflüchteten (24.09.2019)

   Hierzu auch von Andreas Zumach auf infosperber "Krieg der Türkei gegen Syrien verletzt krass das Völkerrecht".

   Bundespressekonferenz: Liefert deutsche Luftwaffe Bilder für geplante türkische Offensive in Syrien?
   Die USA haben nach einem Telefongespräch zwischen Trump und dessen Amtskollegen Erdogan am Wochenende den Weg für eine türkische Offensive in Syrien freigemacht. RT Deutsch fragte auf der BPK nach, ob Aufklärungsbilder der Bundeswehr für die Invasion genutzt werden können.
   Nachdem sich die US-Truppen aus ihren vorgeschobenen Stellungen in den kurdischen Gebieten Nordsyriens zurückgezogen haben, steht das Tor für eine von der Türkei angekündigten Offensive weit offen. Außenminister Mevlüt Çavuşoglu erklärte, dass Ankara "entschlossen ist, die Sicherheit unseres Landes zu garantieren, in dem die Region von Terroristen gesäubert wird."
   Welche Terroristen damit gemeint sind, wurde nicht näher erläutert. Es ist jedoch kein Geheimnis, dass unter anderem auch die kurdische PYD/YPG in Syrien von der Türkei

als Terrororganisation deklariert ist, die in der syrisch-türkischen Grenzregion aktiv ist. Aus der YPG rekrutierte sich auch die überwiegende Mehrheit der sogenannten Syrischen Demokratischen Kräfte (SDF), die als Bodentruppen in diesem Teil Syriens im Kampf gegen den sogenannten Islamischen Staat (IS) fungierten. Obwohl der IS in dieser Region als besiegt gilt, gibt es nach wie vor einige versprengte Zellen, die Hinterhalte und Anschläge durchführen können.
Auch die Bundeswehr, beziehungsweise die deutsche Luftwaffe, leistete mit ihrer Tornado-Aufklärungsmission ihren Beitrag im Kampf gegen den IS und führt ihn auch weiterhin aus. Dieser Einsatz soll aber am 31. März 2020 enden und durch andere Nationen der von den USA angeführten Anti-IS-Koalition ersetzt werden.
Es stellt sich nun folgende Frage: Hat die Türkei als NATO-Mitglied Zugang zu den Aufklärungsdaten der deutschen Tornados, die sie für die geplante Invasion nach Syrien nutzen könnte? Damit würde sich Deutschland unmittelbar an einem völkerrechtswidrigen Krieg gegen ein souveränes Land, Syrien, beteiligen. RT Deutsch fragte bei der Bundespressekonferenz nach, doch die letzten Zweifel konnte die Sprecherin des Verteidigungsministeriums nicht ausräumen.
Quelle: RT Deutsch, 07.10.2019

3. **So funktioniert die Finanzindustrie | Mit ehemaligem amerikanischen Bankenregulierer Bill Black**
In diesem exklusiven Interview mit William „Bill“ Black, dem ehemaligen US-Finanzregulierer, Autor und Akademiker, sprechen wir über die Rolle der Finanzaufsichtsbehörden. Wir reden über die Spar- und Kreditkrise in den USA in den 80er Jahren und darüber, was Bill in dieser Zeit als Finanzregulierer aufgedeckt hat und wie diese Krise den Weg für die Finanzkrise 2008 bereitet hat. Wir untersuchen auch die Infrastruktur (Hochfrequenzhandel) & die Methoden, die die Finanzindustrie einsetzt, um Gewinne zu maximieren, und welche sozialen Kosten diese für den Rest der Gesellschaft verursachen.
Um die vollständige Abschrift zu diesem Video zu lesen, klicken Sie hier: So funktioniert die Finanzindustrie Mit ehemaligem amerikanischen Bankenregulierer Bill Black […]
Bill Black ist Professor für Wirtschaft und Recht an der University of Missouri Kansas City (UMKC) und Distinguished Scholar in Residence für Finanzregulierung an der University of Minnesota Law School. Er ist Wirtschaftskriminologe. Von 2005-2007 war er geschäftsführender Direktor des Instituts für Betrugsbekämpfung. Er war ein leitender Finanzregulierer und hat maßgeblich dazu beigetragen, die Savings-and-Loan-Branche neu zu regulieren, um dem Debakel entgegenzuwirken. Dies führte zur

erfolgreichen Strafverfolgung von über 1.000 Wirtschaftskriminellen. Er ist Mitbegründer von Bank Whistleblowers United. Außerdem schrieb er das Buch „The Best Way to Rob a Bank is to Own One“, das unter anderem von Paul Volcker und George Akerlof gelobt wurde.
English Version.
Die vollständige Abschrift zu diesem Video ist hier zu finden.
Quelle: acTVism Munich, 17.09.2019

Anmerkung CG: *Ein sehr sehenswertes Interview. Aus heutiger Sicht des deregulierten Bankwesens ist es kaum vorstellbar, aber auch in den USA gab es einst regulierte kommunale Sparkassen. Wikipedia hierzu. “Seit Anfang des 19. Jahrhunderts bestanden in den USA Sparkassen (englisch savings and loan associations, kurz: S&Ls). Als meist kommunale Unternehmen unterlagen sie konsequenten Regulierungsvorschriften. Anfang der 1980er Jahre wurden diese Vorschriften gelockert. Mit ihren in der Folge geänderten Geschäftsmodellen sind die S&Ls keine Sparkassen mehr im eigentlichen Sinne. In der zweiten Hälfte der 1980er Jahre kam es zur Savings-and-Loan-Krise. Heute bestehen noch etwa 1500 S&Ls.”*

Hierzu interessant auch die Lektüre des Abschnitts 6.1 (ab Seite 161) im Momentum Quarterly, Zeitschrift für Sozialen Fortschritt 2017 “Schiman – Die Deregulierung der Finanzmärkte in den USA als eine Ursache ihrer Krise“.

“Die Einführung von IBF [„internationale Bankfazilitäten“] in den USA beschleunigte nicht nur den Deregulierungsprozess im Ausland, sie öffnete auch das Tor zu weiteren Deregulierungsschritten im Inland: Mit dem Garn-St. Germain Depository Institutions Act (GGDIA) von 1982 wurden den Bausparkassen neue Betätigungsfelder eröffnet, insbesondere die Unternehmensfinanzierung (Sherman 2009: 7). Der GGDIA war eine Reaktion auf die Abschaffung der Zinssatzdeckelung durch den DIDMCA, durch die den Bausparkassen die Zinsvorteile abhandengekommen waren. Die Bevorzugung der „savings and loans associations“ in Regulation Q war ursprünglich als Förderung von Bauinvestitionen konzipiert gewesen (Gilbert 1986: 28).”

4. **Cholesterin, der große Bluff | Doku**
   Die Theorie, dass zahlreiche Herz-Kreislauferkrankungen auf einen hohen Cholesterinspiegel zurückzuführen sind, ist im Laufe der letzten 50 Jahre zu einem regelrechten Dogma geworden. Nur wenige forschten in eine andere Richtung und stießen dabei auf große Widerstände seitens der Pharma- und Lebensmittelindustrie. Der Dokumentarfilm nimmt die Hintergründe unter die Lupe.

In den 50er Jahren häuften sich in den USA Herzinfarkte. Tausende erlagen der neuen Volkskrankheit. Vor diesem Hintergrund veröffentlichte Ancel Keys, Physiologe an der Universität von Minnesota, 1953 eine Grafik, die einen eindeutigen Zusammenhang zwischen dem Konsum gesättigter Fettsäuren und der Anzahl von Todesfällen durch Herz-Kreislauf-Erkrankungen zeigte. Die Ursache war schnell gefunden: Cholesterin. Später stellte sich heraus, dass Keys gerade die Länder ausließ, die seiner Theorie widersprachen, wie beispielsweise Frankreich, wo trotz des hohen Verbrauchs tierischer Fette verhältnismäßig wenige Herz-Kreislauf-Erkrankungen festgestellt werden. Im weiteren Verlauf wurde viel Geld dafür verwendet, Keys These zu bestätigen, dass tierische Fette den Cholesterinspiegel und damit die Anzahl von Herz-Kreislauf-Erkrankungen steigen lassen. Doch andere Studien sprechen eine eindeutige Sprache: Cholesterin ist nur ein schwacher „Risikomarker", und ein kausaler Zusammenhang zwischen den Cholesterinwerten und Herz-Kreislauf-Erkrankungen kann nicht festgestellt werden. Die tatsächlichen Risikofaktoren für solche Krankheiten sind vielmehr Rauchen, Bluthochdruck, Übergewicht und Bewegungsmangel. Ungeachtet dieser Ergebnisse werden immer größere Summen in Studien gesteckt, die Cholesterin zum Sündenbock machen. Wie kommt es, dass sich diese These in der Gesellschaft und in der Medizin so hartnäckig hält, obwohl es an eindeutigen wissenschaftlichen Beweisen fehlt?
Dokumentarfilm von Anne Georget (F 2014, 83 Min)
Quelle: ARTEde, 03.10.2019

5. **Klimastreiktag am 20.09.2019: Rede von Gunda Weidmüller aus der Friedensbewegung**
Gunda Weidmüller (Hamburger Forum für Völkerverständigung und weltweite Abrüstung e.V.): "Als Friedensaktivistin möchte ich heute aufmerksam machen auf einige der größten Klimakiller und Umweltzerstörer dieser Welt. Bislang werden sie kaum oder nur am Rande wahrgenommen, geschweige denn, dass darüber diskutiert wird in diesem Zusammenhang. Ich spreche von Rüstungsindustrie, von Rüstungsexporten, von Militär sowie militärischen Übungsmanövern und von Kriegseinsätzen überall in dieser Welt. Der militärisch-industrielle Komplex bringt schon heute Tod, Elend und Zerstörung über unzählige Menschen, Länder und Regionen. […] Schaut man sich allerdings die von ihnen verursachten gigantischen CO2-Emmissionen, die Verseuchung von Böden, Gewässern und Luft an, erfassen wir erst das gesamte Ausmaß der Tragödie. Die Zerstörung unserer Lebensgrundlagen auf unabsehbare Zeit! Die Politik versucht uns ständig zu vermitteln, was 'alternativlos' sei. Mehr noch! Sie setzt immer wieder berechtigte Interessen der Menschen in

Konkurrenz zueinander. Um nur einige große zu benennen: Energiewende versus Atomausstieg und Arbeitsplätze; Verkehrswende versus individuelle Freiheit und Arbeitsplätze; Rüstung und Rüstungsexporte versus Sicherheit und Arbeitsplätze. Ich persönlich finde hierfür nur eine Überschrift und die lautet „Bullshit"!
Für all diese Interessen gibt es bereits nachhaltige Lösungsansätze und wo sie fehlen sollten, sind wir auf einem guten Weg sie zu finden. Allerdings brauchen wir dafür eine Politik der mutigen und entschlossenen Schritte. Eine Politik, die nicht nur dem Diktat der Ökonomie und des Profits folgt. Wir brauchen Politiker, die begriffen haben, dass hier und jetzt nur eines 'alternativlos' sein kann: Entspannungspolitik und Abrüstung, Konversion der Rüstungsindustrie – also Umwandlung in zivile Industrie, Konversion in der umwelt- und klimaschädlichen Konsumgüterindustrie, konsequenter Klima- und Umweltschutz als oberstes Entscheidungskriterium. Die Menschheit ist genau jetzt aufgefordert, über ihre Zukunft zu entscheiden. Wir sollten alles dafür tun, dass diese Entscheidung lautet: Eine lebenswerte Zukunft für jeden Menschen in einer friedlichen und gerechten Welt! Peace Movements for Future! Danke Hamburg!"
Quelle: Marco, 03.10.2019

Lesen Sie hierzu auch auf den NachDenkSeiten von Medea Benjamin "Krieg als Klimakiller – Die Verflechtung von Klimakrise und Militarismus in zehn Punkten".

Anmerkung unseres Lesers Peter Meyer: *Ich möchte die Aussagen von Medea Benjamin unterstützen und am Beispiel der Demo vom 20.9. in Hamburg deutlich werden lassen, dass FFF in Hamburg diesen von anderen beklagten Gegensatz hier im Vorfeld der Klimastreik-Demonstraton ausgeräumt hat. […] Das Hamburg FORUM hat sich als Unterstützer der dieser riesigen Demonstration auch im Interesse von FFF mit einbringen können. Vielen Dank für Ihren Beitrag, der meiner Meinung nach durchaus auch ein Problem kennbar macht, das hier für mich eher so wahrnehmbar ist, dass viele junge Menschen beim Thema Frieden nicht gleich eine Verbindung mit dem Thema Klima herstellen können. Trotzdem scheint in Hamburg die Differenz oder die Verbindung beider Themen inzwischen besser überbrückt worden zu sein. Mit ihrem Beitrag haben Sie jedenfalls aus meiner Sicht eine notwendige Diskussion weiter vorangestoßen.*

6. **Bringt das Klimapaket dem Osten stillgelegte Bahnstrecken zurück?**
Die Bundesregierung hat am Mittwoch ihr „großes" Klimapaket verabschiedet. Für die Bahn sind 20 Milliarden Euro zusätzlich vorgesehen. Jedoch wurden seit den 1990er Jahren Tausende Bahnkilometer, vor allem im Osten, stillgelegt, was die Leute quasi zum Autokauf zwang. Werden diese Strecken nun reaktiviert werden, weil Grün en

vogue ist? Dr. Martin Henke vom Verband Deutscher Verkehrsunternehmer hat dazu eine Studie erstellt. Armin Siebert hat sich mit ihm unterhalten.
Quelle: Sputniknews, 09.10.2019

Lesen Sie auch auf den NachDenkSeiten "Hybridanleihe der Deutschen Bahn – Wahnsinn im Zeichen der Schwarzen Null" und "Das Desaster der Deutschen Bahn ist kein Versehen".

Hierzu passend: Betroffen und nachdenklich durch die "schöne" Oberlausitz
Die stolzen Bahnstationen rund um den Mönchswald waren vor über 150 Jahren maßgeblich für den Zuschlag zur Errichtung einer Bergwirtschaft mit Aussichtsturm verantwortlich. Was sich dem Betrachter in der Gegenwart bietet, macht einfach nur traurig und wütend.
Quelle: Frank Doebblitz, 15.09.2019

7. **CIA spied on Julian Assange 24/7 in Ecuadorian embassy**
Pushback with Aaron Maté | The CIA has been caught spying on Wikileaks founder Julian Assange. Undercover Global SL, a Spanish security firm, recorded Assange during his stay in Ecuador's London embassy, where he lived under asylum, and then handed over its footage to the CIA.
"That firm was contracted by Ecuador to protect the embassy, to protect [Assange], to protect us from [his] persecutors," says former Ecuadorian diplomat Fidel Narváez. "So I find it shocking."
Guest: Fidel Narváez, former Ecuadorian diplomat who served at the London embassy while Julian Assange lived there under asylum.
Quelle: The Grayzone, 10.10.2019

Lesen Sie zu Assange auch auf den NachDenkSeiten von Moritz Müller "Von Belmarsh nach Berlin – Reisen eines Vaters" und "Julian Assange auch nach Haftende weiter im Gefängnis und Gericht blockiert vollständige Information".

8. **Bellingcat verhindert kritischen Bericht zu Chemiewaffenangriff in Chan Scheichun**
Der Webseite Bellingcat ist es offenbar gelungen, die Veröffentlichung einer kritischen Studie zum angeblichen Chemiewaffenangriff in Chan Scheichun zu verhindern. Das Journal Science and Global Security der Universität Princeton entschied, seine Studie

nicht zu publizieren.
Mit der Arbeit sollte schwerpunktmäßig die Frage geklärt werden, ob der Angriff auch anders als durch einen Luftangriff erklärt werden kann. Die Antwort der Experten darauf lautet: Ja.
Zweifel an der offiziellen Version könnten aus dem Vergeltungsschlag der Vereinigten Staaten jedoch ein internationales Kriegsverbrechen machen. Die von der US-Regierung inoffiziell finanzierte Webseite Bellingcat hat das erfolgreich unterbunden.
Quelle: RT Deutsch, 02.10.2019

US-Professor: Syrien ist nicht verantwortlich für Sarin-Attacke in Chan-Scheichun

Theodore Postol, Professor am Massachusetts Institut für Technologie (MIT) in Boston, behauptet, Syrien stehe nicht hinter der mutmaßlichen Giftgasattacke im April 2017 im syrischen Chan Scheichun. Sein Bericht widerlegt die offiziellen Untersuchungsergebnisse.
Postol ist emeritierter Professor für Wissenschaft, Technologie und internationale Sicherheit an der angesehenen US-amerikanischen Universität. Sein Artikel, der in der Fachzeitschrift Science and Global Security erscheinen sollte, wurde von der Princeton Universität einer Begutachtung unterzogen.
Im September 2019 wurde die Veröffentlichung des Artikels suspendiert – wegen Zweifel an "dem technischen Wert der Analyse" sowie der Besorgnis über die "heiklen und umstrittenen Fragen des Einsatzes chemischer Waffen in Syrien".
Quelle: RT Deutsch, 03.10.2019

Lesen Sie hierzu auch auf RT Deutsch (30.09.2019) "Zu Assad-freundlich: Veröffentlichung von US-Wissenschaftlern zu Giftgasvorwürfen gestoppt".

***Zitat RT:** "Ebenso erwartbar wie die unmittelbare Giftgas-Schuldzuweisung in Richtung Assad war die Tatsache, dass die Online-Veröffentlichung des Manuskripts wenig öffentliche Aufmerksamkeit erregte, geschweige denn, dass sie in renommierten Presseorganen diskutiert worden wäre. Für die notwendige Öffentlichkeit brauchte es die hawaiianische US-Präsidentschaftskandidatin Tulsi Gabbard, die vor allem mit ihrer anti-interventionistischen Rhetorik das politische US-Establishment gegen sich aufbringt und das Manuskript auf ihrer Kampagnen-Webseite veröffentlichte. Internetportale wie Bellingcat, das stets das außenpolitische Narrativ der US-Regierung durch eigene Recherchen zu untermauern versucht, argumentierten anschließend, dass der in den Modellen simulierte Krater nicht mit dem in Chan*

Schaichun übereinstimme und zudem nicht wie ein Krater aussehe, der von einer 122-Millimeter-Artillerierakete verursacht werde. Auch aus Frankreich wurde die wissenschaftliche Analyse prompt als parteiisch verurteilt. Dem Forscher und Berater für chemische Waffen Jean Pascal Zanders nach zu urteilen, seien Beweise für die Täterschaft der Assad-Regierung ignoriert worden. Postol hingegen weist die Bellingcat-Vorwürfe als unwissenschaftlich zurück. Der Cambridge-Professor argumentiert, dass der britische Journalist und Bellingcat-Gründer über 'keine wissenschaftliche Ausbildung verfügt, keine Wissenschaft kennt und nicht daran interessiert ist, sich mit Wissenschaft zu befassen'. Postol fügt hinzu, dass seiner Ansicht nach überhaupt kein Sarin-Angriff stattgefunden habe, sondern dass die 'Rebellen' sich alle Mühe gaben, es so aussehen zu lassen. Demzufolge deute vieles darauf hin, dass die tatsächlichen Untersuchungsergebnisse gefälscht worden seien, um den zügig erfolgten US-Raketenangriff zu rechtfertigen."

9. **Bluthandel – Dollar gegen Gesundheit**
   Die Grenze zwischen USA und Mexiko ist unter Trump zum Symbol des Migrationsstreits geworden. Von der Öffentlichkeit völlig unbemerkt spielt sich hier aber auch ein anderer wichtiger Grenzverkehr ab: der Handel mit menschlichem Blutplasma.
   Quelle: Das Erste Reportage & Dokumentation, 07.10.2019
10. **Kabarett, Satire, Comedy und Co.**
    - **"Angespitzt" von Helmut Schleich**
      Mit dem ICE zum Flughafen
      Was passiert schneller, der Flughafen München bekommt eine ICE-Anbindung oder Flugzeuge fliegen mit Wasserstoff? Richtig Flugzeuge! Dann kann man den Flughafen aus diesem unsäglich weit von der Stadt entfernten Moos zurückholen und endlich wieder von Riem aus leise und abgasfrei in die Welt starten! Die dortigen Anwohner siedelt man ins Moos um und mit der U-Bahn ist man in zehn Minuten am Hauptbahnhof und sitzt im ICE… na ja fast. Eine Glosse von Helmut Schleich.
      Quelle: Bayern 2, 11.10.2019

      Lesen Sie auch auf den NachDenkSeiten von Winfried Wolf "Der (fast) klammheimliche Abriss des Münchner Hauptbahnhofs".

    - **Maschek WÖ_438 Bewegung zurück**
      Die SPÖ ringt um eine gemeinsame Linie, ein Genosse behauptet gar, die eigene

Partei nicht mehr gewählt zu haben. Parteichefin Rendi-Wagner sorgt für Klarheit. Oder doch nicht?
Quelle: Maschek, 08.10.2019

- **Hagen Rether | Westliche Werte und unsere Helden**
  Originalquelle WDR Mitternachtsspitzen
  Quelle: youtube, Die Blaue Hand

- **"IN ALLER PARTEI-FREUNDSCHAFT" (in Anlehnung an die ARD-Krankenhausserie "In aller Freundschaft") bzw.**
  "IN ALLER FEINDSCHAFT – DIE REGIERUNGSKLINIK"
  In aller Partei-Freundschaft: Die Regierungsklinik
  Udo Eling, MOMA-Satiriker, beschäftigt sich mit den Plänen von Jens Spahn: Masern, Impfung, Krebsbekämpfung. Dr. Spahn operiert schon länger mit immer neuen Therapie-Vorschlägen: Zuerst der Hausroboter.
  Quelle: Moma, 14.05.19

- **In aller Partei-Freundschaft: Kollaps**
  Klimakrise? CO-2-Alarm? In der Kanzlerklinik wird herumgedoktert, bis der Arzt kommt. Und wo ist eigentlich die Klinikleiterin? Neues aus dem Regierungskrankenhaus.
  Quelle: Moma, 30.04.19

- **In aller Partei-Freundschaft: Die Regierungsklinik**
  Regieren bis der Arzt kommt ist das Motto. Kriegt Andi Scheuer den Verkehrsinfarkt? Wie operiert Hilfsarzt Dr. Altmaier am offenen Wirtschaftsflügel? Und was macht eigentlich der leidende Oberarzt für Inneres, Prof. Seehofer? Es geht um Mieten bis der Notfall Scheuer eingeliefert wird. MOMA-Satire von Udo Eling.
  Quelle: Moma, 16.04.19

Anmerkung unseres Lesers Rüdiger Schauerte: *Links zum Thema Parteipolitik in Deutschland, hervorragend satirisch animiert. Ich finde die computerbearbeiteten Videos erstklassig.*

- **KLASSIKER – Als Ottfried Fischer als F.J. Strauß bei Kurt Waldheim anrief…**
  Ottfried Fischer veräppelte den damaligen österreichischen Bundespräsidenten nach Strich und Faden, indem er vorgab, ihn zum nächsten Oktoberfest einzuladen – natürlich offiziell und mit allen Schikanen. Das zog seinerzeit ein großes Echo nach sich…
  "Methoden des kriminellen Kabaretts" (Waldheim).
  Originalquelle NDR, N3
  Quelle: youtube, Wischgogong